

Mit dem Stadtdechanten durch den Advent

Düsseldorf. Stadtdechant Frank Heidkamp lädt alle ein, ihn im Advent zu begleiten. Für jeden Tag hat er sich Lieblingsgeschichten, Gedichte und Texte ausgesucht, die er mit allen Interessierten teilen möchte. Vom 1. bis zum 24. Dezember gibt es täglich ein kurzes Video auf der Website www.katholisches-duesseldorf.de und den Social-Media-Kanälen der Stadtkirche: Facebook: www.facebook.com/katholischekircheinduesseldorf/, Instagram: www.instagram.com/katholisches_duesseldorf/ und YouTube: www.youtube.com/c/KatholischeKircheinDuesseldorf.

Adventskalender für die Ohren

Wersten. Zum vierten Mal gibt es in der Adventszeit von der Seelsorgeeinheit Düsseldorfer Rheinbogen den „Adventskalender für die Ohren“. Dieser geht am 1. Dezember als Podcast auf Soundcloud und Spotify wieder los und zwar öffnet sich das Türchen immer täglich um 18 Uhr. Dieses Mal ist das Podcast-Team mit den Kinderreportern bei Menschen mit spannenden Berufen unterwegs und natürlich gibt es auch wieder tolle Advents-Geschichten. Alle Interessierten finden die Links auf der Website der Seelsorgeeinheit Düsseldorfer Rheinbogen unter www.meinegemein.de.

Stern über Düsseldorf: Lebendiger Adventskalender

Unterbilk/Friedrichstadt. Der lebendige Adventskalender der evangelischen und katholischen Kirche in Unterbilk und Friedrichstadt lädt wieder im Advent an 24 Tagen an 24 unterschiedlichen Orten der beiden Stadtteile ein. Unter dem Motto „Stern über Düsseldorf“ gibt es an allen Abenden im Advent, jeweils um 18 Uhr, ein kleines, etwa 20- bis 30minütiges Treffen an ganz unterschiedlichen Orten. Es beteiligen sich die Kirchen, Kindertagesstätten, Altenheime, Schulen, das Evangelischen Krankenhaus, die Pfarrbücherei St. Martin, der Tagesaufenthalt für obdachlose Menschen „Horizont“ und auch wieder der Landtag NRW. (Wichtig für den Termin im Landtag: Beginn erst um 19 Uhr, vorherige telefonische Anmeldung unter 0211/ 6000 1511 erforderlich). So unterschiedlich, wie die Austragungsorte ist auch das Programm: vom offenen Singen über Adventsgeschichten bis zum kleinen Gottesdienst ist alles dabei und bietet die Möglichkeit, innezuhalten, ein wenig zur Ruhe zu kommen und gemeinsam mit anderen den Advent zu feiern. Das Programm finden Interessierte ab Ende November unter www.lebendiger-adventskalender-bilk.de.

Elektronischer Adventskalender

Hassels/Reisholz. Auch in diesem Jahr werden von der Gemeinde St. Antonius und Elisabeth 24 Türchen mit adventlichen Gedichten, Geschichten, Back- und Kochrezepten, Musikstücken, Videos und anderen kreativen Ideen gefüllt. Den Adventskalender finden Interessierte auf der Website unter www.antoniuselisabeth.de.

Adventskalender: Durch die Vorweihnachtszeit mit Besinnung und Musik

Düsseldorfer Norden. Auch in diesem Jahr lädt der Pfarreienverband Angerland-Kaiserswerth zu einem besonderen Adventskalender ein, der die Vorfreude auf das Weihnachtsfest in den Mittelpunkt rückt. Tägliche, kurze Impulse werden bequem per E-Mail oder WhatsApp verschickt, um mitten im Alltag einen Moment der Besinnung zu ermöglichen. Die bewusst kurzen und lebensnahen Botschaften sollen daran erinnern, worum es in der Adventszeit wirklich geht - um die Vorfreude auf die Geburt Jesu Christi. An den Sonntagen erwartet die Teilnehmer zudem ein besonderer musikalischer Impuls. Eine Neuerung in diesem Jahr ist die gemeinsame Umsetzung des Adventskalenders mit der Gemeinde Heilige Familie. Wer Interesse hat, meldet sich direkt im Pfarrbüro St. Suitbertus an und zwar telefonisch unter 0211/ 94 25 05-10 oder per E-Mail: pastoralbuero-dnord@erzbistum-koeln.de.

Ökumenischer Adventskalender

Flingern/Düsseltal. In den Adventswochen lädt der ökumenische Arbeitskreis von Montag bis Freitag zum Ökumenischen Adventskalender ein. Die Gastgeberinnen und Gastgeber laden ein: zu einer nachbarschaftlichen Begegnung, einer kleinen Andacht, einem Adventslied, einer adventlichen Geschichte. Treffpunkt ist draußen vor dem Haus, vor der Wohnung, auf dem Bürgersteig, im Hof, auf einem Platz ... oder in einem Innenraum.

In diesem Jahr wird von Abend zu Abend eine schlichte Futterkrippe aus Holz weitergereicht. Sie erinnert an die Worte aus der biblischen Weihnachtsgeschichte: „Maria wickelte das Kind in Windeln und legte es in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.“ Das erste Treffen ist am Montag, 4. Dezember, in der Liebfrauenkirche an der Degerstraße.



Sabine Polster

Pressereferentin

Citadellstraße 2

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 90 10 228

Handy: 0173 / 27 18 497

Fax: 0211 / 90 10 222

Mail: polster@katholisches-duesseldorf.de

Web: www.katholisches-duesseldorf.de

Facebook: www.facebook.com/katholischekircheinduesseldorf/

Instagram: www.instagram.com/katholisches_duesseldorf/

YouTube: www.youtube.com/c/KatholischeKircheinDuesseldorf